

Checkliste:

Bitte bringen Sie die untenstehenden Unterlagen und Nachweise zu Ihrem Termin mit. Abhängig von Ihrer persönlichen Situation kann es erforderlich sein, daß Sie nach dem Beratungsgespräch weitere Belege nachreichen müssen.

➤ Einnahmen:

- Elektronische Lohnsteuerbescheinigung/en oder Lohnabrechnungen/en Dezember 2008
- Achtung NEU!
Mitteilung über Identifikationsnummer, Steuerpflichtiger, Ehepartner und Kinder (alle einmalig)
- Nachweis über Zeiten der Nichtbeschäftigung z. B. durch Bescheinigungen über den Bezug von:
 - Arbeitslosengeld
 - Insolvenzgeld
 - Mutterschaftsgeld/ Elterngeld
 - Krankengeld
 - ALG II (Hartz IV)
- bei Rentenbezug
 - bei erstmaligem Bezug: Rentenbescheid
 - ansonsten Renten Anpassungsmitteilung
- Vermögenswirksame Leistungen (VWL)
 - Bescheinigungen von Bausparkassen bzw. Anlageinstituten

➤ Sonderausgaben:

Belege und Nachweise über:

- Versicherungsbeiträge für:
 - Kranken-, Pflege-, Lebens-, Renten- und Unfallversicherung
 - private und Kfz-Haftpflichtversicherung
- Riester Rente (private Altersvorsorge)
 - Bescheinigung nach §10a Abs. 5 EStG zur Vorlage beim Finanzamt
 - Meldung zur Sozialversicherung
 - Zulagenantrag
- private Leibrentenversicherung, abgeschlossen nach dem 31.12.04 (sogenannte Rürup Rente)
- Spenden (z. B. gemeinnützige, kirchliche oder Parteispenden)
- Ausbildungskosten (Kosten für Ihre erstmalige Berufsausbildung/ Ihr Erststudium
 - dies betrifft nicht die Ausbildungskosten Ihrer Kinder)

➤ Werbungskosten:

Belege und Nachweise über:

- Beiträge zu Berufsverbänden
- Reisekosten:
 - Arbeitgeberbescheinigungen
 - über durchgeführte Auswärtstätigkeiten
- Fortbildungskosten z. B. Fachliteratur, Kursgebühren, Fahrtkosten
- Arbeitsmittel z. B. Computer, Werkzeuge, Berufsbekleidung
- Doppelte Haushaltsführung z. B. Miete, Mietnebenkosten
- Unfallkosten bei Unfall auf Arbeitsweg/Dienstreise
- Steuerberatungskosten

➤ Kinder über 18 Jahre:

Belege und Nachweise über:

- Schulbesuch/Ausbildung/Immatrikulation/ freiwilliges soziales Jahr
- Eigene Einkünfte, BaföG, Arbeitslosengeld usw.

Außergewöhnliche Belastungen:

Belege und Nachweise über:

- Krankheitskosten
 - Medikamente, Zahnarzt, Brillen, Praxisgebühren, Fahrtenaufstellung zu Ärzten
- Scheidungskosten
- Beerdigungskosten
- Kuren, Heilpraktiker
- Behinderungen
 - Behindertenausweis, Bescheid über Unfallrente
- Unterhaltsleistungen an Angehörige/Lebenspartner

➤ Sonstiges:

- Veräußerungsgeschäfte aus Finanzanlagen
- Steuerbescheinigungen Jahresbescheinigung über Kapitalerträge und
 - einbehaltene Zinsabschlag- oder Kapitalertragsteuer
- bei Übertragung von Grundbesitz:
 - notarieller Übergabevertrag
- bei Änderung des Familienstandes:
 - Geburts-, Heirats-, Sterbeurkunde
- Antrag auf Wohnungsbauprämie
- Mitteilung über neue Steuernummer
- Steuerbescheid/ Kirchensteuerbescheid des Vorjahres
- Mitteilungen des Finanzamtes

➤ Außerdem noch:

Belege und Nachweise über:

- Vermietete Immobilien
- Einnahmen aus privaten Veräußerungsgeschäften

Bitte sprechen Sie uns darauf hin an

➤ Wichtige Ergänzungen:

- Haushaltsnahe Dienstleistungen:
 - z. B. Gartenarbeiten, Reinigungsarbeiten, Hausmeister
 - Rechnung des Dienstleisters mit Aufteilung Material/Arbeitslohn
 - Zahlungsnachweis (nur als Überweisung gültig)
 - Nebenkostenabrechnung oder Wirtschaftsplan
- Reparaturen im Haushalt z. B. Streichen, Verlegen von Böden, Dacharbeiten, Reparatur von Haushaltsgeräten im Haus, Wartung der Heizung, Kaminkehrer
 - Rechnung des Dienstleisters mit Aufteilung Material/Arbeitslohn/Fahrtkosten
 - Zahlungsnachweis (nur als Überweisung gültig)
- Reparaturen in vermieteten Immobilien
 - Jahresabrechnung des Hausgeldes mit Ausweisung der Aufwendungen für Reparaturen und hier getrennt nach Material, Lohn, Fahrtkosten
 - Nachweis des prozentuale Anteils an an der Eigentümergemeinschaft, z. B. Teilungserklärung
- Kinderbetreuungskosten
 - Rechnung der Betreuerin, Kindergartenvertrag
 - Zahlungsnachweis (nur als Überweisung gültig)